

PFARR

KURIER

APFENBERG



Nr. 1/2026 (März-Juli) 33. JG

# O Gesegete stern!

Das Fastentuch: Seite 6

Kinderseite zu Ostern: Seite 7  
Termine: Seite 2 (Osterspeisen),  
Seiten 15-16

Seelsorgeraumteil: Seiten 8-11

Liebe Kapfenbergerinnen und Kapfenberger!



Herbert Kernstock

**E**in beeindruckender und wunderschöner Osterbericht findet sich im Lukasevangelium (Lk 24, 13-35).

Hier begegnen zwei Jünger auf dem Weg nach Emmaus dem Auferstandenen. Der Ort ist sechzig Stadien von Jerusalem entfernt. Ein *Stadion* (griech.) war ein antikes Längsmaß und entspricht ca. 185 Metern.



Emmaus ist also 11 km von Jerusalem entfernt. Betrübt und ratlos gehen die Jünger des Weges. Da kommt Jesus hinzu und verwickelt sie in ein Gespräch über das, was sich anlässlich seines Kreuzestodes in Jerusalem zutrug. Jesus legt ihnen die Schriften des Mose und der Propheten aus und zeigt, dass das Leiden des Messias notwendig war. Das Kreuz ist Teil von Gottes Heilsplan. Die Schriften des ersten Testaments erschließen sich erst im Lichte der Auferstehung. Bei all dem Gesagten bleibt Jesus für die Jünger jedoch unerkannt.

Als es Abend wird, erreichen sie das Dorf. Jesus tut so, als wolle er weitergehen, aber sie drängen ihn hier zu bleiben, denn es wird bald Abend. *Als er mit ihnen bei Tisch war, nahm er das Brot, sprach den Lobpreis, brach das Brot und gab es ihnen (24,30).* Diese Handlung Jesu erinnert an das Letzte Abendmahl, bei dem er die Eucharistie einsetzte. Bei jeder Heiligen Messe vollzieht der Priester diesen Vierschritt: Brot nehmen (Gabenbereitung) – der Priester nimmt Brot und Wein entgegen. Lobpreis (Dankagung) – eucharistisches Hochgebet inklusive Einsetzungsbericht. Brot brechen – nach dem Hochgebet wird die Hostie gebrochen (Lamm Gottes). Brot austeilten – die Gläubigen empfangen den Leib Christi.

*Da gingen ihnen die Augen auf und sie erkannten ihn; dann sahen sie ihn nicht mehr (24,31).*

Für uns heißt das: Die feiernde Gemeinde erfährt die Gegenwart des Auferstandenen besonders im gemeinsamen Mahl. Eucharistische Gemeinschaft ist Begegnung

mit dem lebendigen Christus. *Noch in derselben Stunde brachen sie auf und kehrten nach Jerusalem zurück (24,33).* Die Begegnung mit dem Auferstandenen führt zur Umkehr. Aus resignierten Jüngern werden Zeugen. Die Ostererfahrung mündet in der Mission. Nach jeder Heiligen Messe sind auch wir gesandt, die Frohe Botschaft in die Welt zu tragen.

## Emmausgang am Ostermontag

Heuer feiern wir am Ostermontag erstmals für alle drei Kapfenberger Pfarren den Gottesdienst in der Engelskapelle Hafendorf mit Beginn um 10.15 Uhr. Davor sind Sie eingeladen, am Emmausgang teilzunehmen, wo Sie nachspüren können, wie es den Emmausjüngern ergangen ist. Treffpunkt ist um 9:15 Uhr vor der Pfarrkirche in Schirmitz, um 9 Uhr Hl. Familie sowie um 8:30 Uhr in St. Oswald. Mit Gebeten, Betrachtungen und Gesängen machen wir uns auf den Weg, um unser „Emmaus“ zu erreichen. Nach der Heiligen Messe wollen wir im Freien die selbst mitgebrachte Osterjause gemeinsam verzehren. Ich freue mich auf rege Teilnahme!

Anlässlich meines 60. Geburtstages darf ich Sie recht herzlich zum Festgottesdienst am 19. April mit Beginn um 10.15 Uhr in die Pfarrkirche St. Oswald einladen. Anschließend Geburtstags-Brunch für alle!

Frohe Ostern, Euer Pfarrer Herbert Kernstock

## Osterspeisensegnungen, Samstag, 04. April

### St. Oswald

09:15 **Pfarrkirche**  
10:00 Kapelle Winkl  
10:30 Hansenhütte  
11:00 Redfeld  
11:30 Schinitz  
12:00 Diemlach  
12:30 Pötschen  
14:00 Loretto

### Hl. Familie

10:00 Pensionistenheim  
11:00 **Pfarrkirche**  
12:00 Hafendorf Engelskapelle



### Schirmitzbühel

09:30 GH Grexhammer  
10:00 Birkensiedlg.  
10:30 Gugga  
11:00 Eishütte Heimsiedlung  
11:30 Schimpelhof  
11:45 **Pfarrkirche**  
14:00 Stieglbauerkapelle  
14:45 Lorenzikreuz  
15:30 Deuchendorf

## Erstkommunionsvorbereitung

Im Rahmen der Erstkommunionsvorbereitung durften die Kinder der drei Pfarren Kapfenberg in den vergangenen Wochen besondere Gemeinschaftserfahrungen machen.

Ein Höhepunkt war das gemeinsame Brotbacken in allen drei Pfarren – in der Pfarre St. Oswald, in Schirmitzbühel und in der Pfarre Hl. Familie. Mit großer Begeisterung kneteten die Kinder den Teig, formten ihre eigenen Brote und erfuhren dabei, was es bedeutet, dass Jesus sich selbst als „Brot des Lebens“ schenkt. Das gemeinsame Arbeiten, Warten und anschließende Teilen des frisch gebackenen Brotes machte für die Kinder spürbar, wie wichtig Gemeinschaft, Teilen und Dankbarkeit sind – zentrale Elemente der Eucharistie.

### Palmbuschen verbrennen

Ein weiteres verbindendes Erlebnis war das gemeinsame Verbrennen der Palmbuschen als Vorbereitung auf den Aschermittwoch. Aus der Asche, die dabei entstand, wird das Aschenkreuz gespendet – ein sichtbares Zeichen für den Beginn der Fastenzeit. Im Rahmen dieses Treffens setzten sich die Erstkommunikationskinder auch kreativ mit der Bedeutung der Fastenzeit auseinander.



Mit viel Einfühlungsvermögen und guten Gedanken gestalteten sie Bilder zu Themen wie Umkehr, Verzicht, Nächstenliebe und Hoffnung.

Diese Kunstwerke werden während der Fastenzeit in den Kirchen der drei Pfarren ausgestellt und laden alle Pfarrangehörigen ein, die Fastenzeit auch durch die Augen der Kinder neu zu entdecken.

Philipp Lenhart

## Der Weihbischof als Firmspender



+ Johannes Freitag

Liebe Firmlinge der Pfarre Kapfenberg,

mit großer Freude komme ich am 25. April zu euch nach Kapfenberg, um euch das Sakrament der Firmung zu spenden. Schon jetzt möchte ich euch ein paar ermutigende Worte mit auf den Weg geben.

Die Firmung ist ein besonderer Moment in eurem Leben. Gott sagt euch ganz persönlich zu: Du bist wertvoll. Ich begleite dich. Ich stärke dich. Gerade in einer Zeit, in der vieles neu und manchmal auch unsicher ist, dürft ihr wissen: Ihr geht euren Weg nicht allein.



Der Heilige Geist, den ihr in der Firmung empfangt, ist Gottes Kraft in eurem Leben. Er schenkt Mut, wenn Entscheidungen anstehen. Er gibt Halt, wenn es schwierig wird. Und er öffnet euer Herz für das Gute. Ich wünsche euch Vertrauen in euch selbst – und noch mehr Vertrauen in Gott. Er steht euch bei!

Ich freue mich auf unsere Begegnung und begleite euch im Gebet.

Mit herzlichen Segenswünschen

+ Johannes Freitag, Weihbischof der Diözese Graz Seckau



Ihr zuverlässiger Partner in sämtlichen Immobilienangelegenheiten

**Sommerauer Immobilien**

8605 Kapfenberg, Wiener Straße 29

[www.sommerauer-immobilien.at](http://www.sommerauer-immobilien.at)

Mensch sein.  
Mensch bleiben.  
Bis zum Schluss.

BESTATTUNG  
**Seelen**  
rieden

Jürgen Gassner  
Bestatter aus Berufung

0664 8844 5885  
24h erreichbar

Anton-Bruckner-Straße 40,  
8605 Kapfenberg-Schirmitzbühel

ZEITUNGEN  
BILLETTS  
TRANSPARENTE  
AUTOBEKLEBUNG  
FOLIER  
FLYER  
USW.

**GROBFORMATDRUCK**

PERSONALISIERUNG  
GESCHÄFTSDRUCKSORTEN  
BLÖCKE  
KLEBER  
STEMPEL  
LOGOS  
BÜCHER  
PLAKATE  
BROSCHÜREN

POSTER  
TEXTILDRUCK  
VISITENKARTEN  
FLUGBLÄTTER  
DIGITALDRUCK  
DURCHSCHREIBEINHEITEN

www.compact-druck.at

COMPACT DRUCK GmbH  
Tel.: 03862/57018  
Einödstraße 13  
8600 Bruck/Mur

**GÜNTHER SCHUH**  
STEINMETZMEISTER

NATURSTEIN · KUNSTSTEIN · GRABDENKMÄLER · STUFEN · PORTALE  
KÜCHENARBEITSPLATTEN WASCHTISCHE

A-8641 ST.MAREIN / Mzt., BRUNNENWEG 12

TEL.: 03864 / 29 18  
FAX: 03864 / 42 66 MOBIL: 0664 / 11 45 822

www.steinbau-schuh.at office@steinbau-schuh.at

Baumeisterarbeiten

Erd- & Forstwegebau

Stein & Schotter

Transporte

Abbruch & Entsorgung

Baumaschinenverleih

Bauen hat einen Namen

**TRIPPL**

...weil Bauen Vertrauenssache ist

www.trippl.com

**ARLT MARKUS** GmbH  
SANITÄR- & HEIZUNGSTECHNIK

weil Qualität bei uns zum Standard zählt...

HEIZUNG  
WASSER  
GAS  
SOLARTECHNIK  
ALTERNATIVENERGIE

Parschlug Hauptstraße 14e, 8605 Kapfenberg  
Tel.: 03862/24042

Qualität trifft Design

**mama**  
manufaktur matauschk

fenster sologlas fassade wintergarten  
www.matauschk.com

Werk VI Straße 28 A-8605 Kapfenberg Tel: +43 (0) 3862 22223 office@matauschk.com

Kapfenberg · Schirmitzbühel

**BLUMEN**  
Knauss

Gärtnerei: Heirnsiedlung 47 Tel. 03862 / 392 66  
Blumengeschäft: Huro Wolf Straße 11 Tel. 0676 / 53 16 797

**RED ZAC** Stadwerke Kapfenberg

stadtwerke kapfenberg

**DER RED ZAC ELEKTROSHOP DER STADTWERKE KAPFENBERG GMBH**

**Unser Rundum-Service für Sie:**

- BERATUNG:** Unser Team berät Sie kompetent und findet die perfekte Lösung für Ihre Bedürfnisse.
- REPARATURWERKSTATT:** Lassen Sie Ihre Geräte fachmännisch reparieren und sparen Sie dadurch Kosten. Ganz nebenbei schonen Sie dadurch auch die Umwelt.
- ZUSTELLSERVICE:** Bequeme Lieferung direkt zu Ihnen nach Hause.
- GERÄTEINBETRIEBNAHME:** Wir machen Ihr neues Gerät sofort startklar.
- FACHGERECHTE ENTSORGUNG:** Wir entsorgen Ihr Altgerät und das Verpackungsmaterial umweltgerecht - ohne Scherereien für Sie.

**GRATIS KUNDENPARKPLÄTZE!**  
Nutzen Sie unsere kostenlosen Parkplätze und unseren barrierefreien Zugang!

Stadwerkestraße 6, 8605 Kapfenberg  
Tel: 03862 23516 - 2222  
E-Mail: elektroshop@stadtwerke-kapfenberg.at

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Montag – Freitag: 08.00 – 17.00 Uhr  
Samstag: 08.00 - 12.00 Uhr

## Neue Ministranten

Vergangenen Herbst haben Pfarrer Herbert Kernstock und ich einen neuen Anlauf mit der Ministrantengruppe der Pfarre St. Oswald gestartet und sind begeistert, wie engagiert unsere neuen Ministranten ihren Aufgaben nachgehen. Als wir hörten, dass es Interessierte gibt, luden wir zu einem ersten Treffen im Oktober ein. Seitdem kommen wir alle zwei Wochen in der Pfarre zusammen, um zu proben und natürlich auch für Spiel und Spaß. Als ehemalige Ministrantin freut es mich besonders, wie gewissenhaft unsere Burschen mit Herbert und mir üben und mit welcher Begeisterung und Motivation sie sonntags und zu den Feiertagen in aller Frühe in die Sakristei spazieren. So durften wir zwei unserer Ministranten bereits im Jänner in einer Feier im Sonntagsgottesdienst offiziell in ihr Amt aufnehmen. Es ist eine Bereicherung, dass es nach einer Pause wieder neue Gesichter in unserer Kirche gibt, die unsere Priester unterstützen und



frischen Wind in die Gemeinschaft bringen. Ein großes Danke an euch, Jonas, Luca, Peter, Fabian und Viktor, für euren Einsatz! An dieser Stelle möchte ich auch jede und jeden herzlich einladen, bei uns mitzumachen. Kontaktiere mich gerne, wenn du Fragen hast (Telefonnummer: 0650 4454775) oder sprich Herbert oder mich gleich in der Kirche an. Wir freuen uns auf euch!

Hanna Müller (im Foto rechts)

## Gymnasium gestaltet Rorate

Die Schüler der 4b-(Musik-)Klasse des BG/BRG/BORG Kapfenberg gestalteten gemeinsam mit ihren Lehrern Georg Lenger (Musik) und Thomas Müller (Religion) die Rorate am 10. Dezember in der Pfarrkirche St. Oswald. „When you kiss your little baby, you kiss the face of God“, sangen die Jugendlichen in dem stimmungsvollen Weihnachtslied „Mary, Did You Know?“, das von einem Schüler der 7a-Klasse eigens für die Rorate neu arrangiert wurde. Das Lied drückt eindrucksvoll aus, was wir zu Weihnachten feiern und worauf wir uns in der adventlichen Rorate vorbereiten: auf die Menschwerdung Gottes. Pfarrer Herbert Kernstock feierte gemeinsam mit den Jugendlichen und den zahlreich erschienenen Gläubigen den Gottesdienst. Der Pfarrgemeinderat lud anschließend zu einem Frühstück in den Pfarrsaal ein.



Gestärkt vom Segen Gottes und von einem guten Frühstück kehrten die Schülerinnen und Schüler wieder in den Unterricht zurück. Die Musikklasse von Georg Lenger hat die Rorate bereits zum dritten Mal gestaltet, wofür ich mich im Namen des Pfarrgemeinderates herzlich bedanken möchte.

Thomas Müller

## Dreikönigs-Aktion 2026 - DANKE!

Unter dem Motto „Sternsingen für eine gerechte Welt“ sind in diesem Jahr wieder viele Kinder, Jugendliche und Begleiter durch die Straßen gezogen und haben für die Sternsingeraktion Spenden gesammelt. Die drei Kapfenberger Pfarren konnten dank dieser tatkräftigen Unterstützung ein stattliches Gesamtergebnis von 13.660,50 € erzielen. Mit dem gesammelten Betrag werden 500 Projekte unterstützt. Eines dieser Projekte befindet sich heuer in Tansania. Dort stärkt die Partnerorganisation Human Life Defence Department (HLDD) Familien, die am Land leben und unter unzureichenden Ernten leiden. Mit klimaresistenten Pflanzen und verbesserten Anbaumethoden sollen langfristig stabile Erträge ermöglicht werden – ein wichtiger Schritt im Kampf gegen Mangelernährung, von der besonders Kinder betroffen sind. Im vergangenen Jahr 2025 wurden allein in der Steiermark beeindruckende 3,5 Millionen Euro gesammelt.

Philipp Lenhart

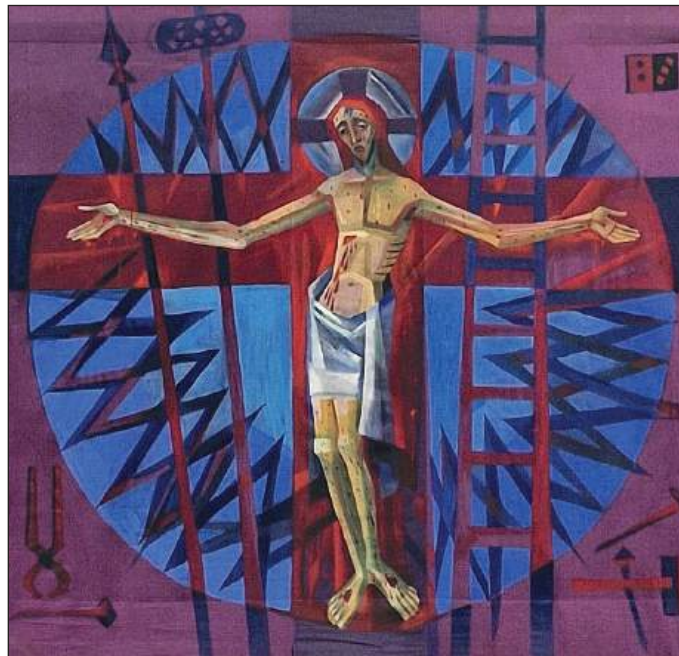


## Hin'schaut - Kunstschätze regionaler Kirchen im Porträt

In der Reihe „Hin'schaut“ wollen wir in jeder Ausgabe ein Objekt aus unseren Kirchen im Seelsorgeraum Hochschwab-Süd vorstellen und es erzählen lassen: Über seine kunsthistorische Bedeutung, den historischen Kontext und theologischen Sinn. Hierfür wird uns Dr. Christina Pichler, die zum barocken Bildhauer Philipp Jakob Straub promoviert hat, auf eine Reise durch unsere Kirchen nehmen.

„Durch das Verhüllen lernen wir neu zu sehen.“ In der Fastenzeit verändert sich der Kirchenraum der Kirche Hl. Familie in Kapfenberg auf besondere Weise: Das Fastentuch des steirischen Künstlers Franz Weiß (1921–2014) verhüllt das Altarbild und lädt dazu ein, innezuhalten und das Dargestellte auf sich wirken zu lassen. Im Zentrum erkennen wir Christus am Kreuz, umgeben von den Leidenswerkzeugen. Die Farben Violett, Blau und Rot dominieren das Bild – Farben, die in der christlichen Liturgie für Vorbereitung, Hoffnung und Hingabe an Gott stehen. Die von Weiß bewusst gewählte Farbgebung regt dazu an, auch das eigene Leben in den Blick zu nehmen: Wo brauche ich Verhüllung und Schutz? Was darf in mir neu wachsen? Und was soll wieder sichtbar werden?

Was auf den ersten Blick wie ein schlichtes Verdecken erscheint, ist in Wahrheit ein starkes geistliches Zei-



chen, dessen Tradition bis ins Mittelalter zurückreicht. In den Wochen vor Ostern wurden Altäre und Bilder verhüllt, um den Blick auf das Wesentliche zu lenken: auf die bewusste Vorbereitung auf Leiden, Sterben und Auferstehung Jesu Christi. Das Verhüllen bedeutet Verzicht – und eröffnet gerade dadurch einen neuen Zugang. Wenn zu Ostern das Tuch fällt, wird die Freude über die Auferstehung umso tiefer und intensiver erfahrbar.

Auch in der Pfarre Hl. Familie ist das Fastentuch daher weit mehr als ein liturgisches Zeichen: Es ist eine Einladung, im Verborgenen Gott neu zu begegnen – damit an Ostern nicht nur das Altarbild, sondern auch unser Herz neu aufleuchtet.

Christina Pichler

## Ruck ma Z'samm

Einen lustigen Nachmittag wir mit Josef „Seppi“ Promitzer, mit seinem „Kirchen-Kabarett“ beim letzten Ruck ma z'samm.



## „Biblische Schätze entdecken“

Am Mittwoch, den 8. April 2026 um 14:30 Uhr, findet im Lazerussaal St. Oswald ein Ruck ma z'samm mit dem Thema „Biblische Schätze entdecken“ statt.

Welche Schätze befinden sich in dieser 2000 Jahre alten Bibliothek? Und in welches der 72 biblischen Bücher magst du als nächstes hineinschnuppern?

Vortragender - Engelbert Schmied

Engelbert Schmied ist ehemaliger Pastoralassistent in den Pfarren Hartberg, Anger, Puch und Heilbrunn und zur Zeit Leiter von zwei Bibelrunden.

Barbara Tripl

Getauft sein heißt geborgen sein.

Taufen Hl. Familie: Damian Mikic

**KONRAD SCHWAZER**

**Friedhofkerzen**

Pfarrfriedhof in Kapfenberg

A-8670 Krieglach, Koglweg 18

Tel: + Fax: 03855/3781

Mobiltel: 0676 / 59 000 71

E-Mail: k.schwazer@sed.cc

## Ostergeschichte - Das kleine Samenkorn

Tief unter der Erde lag ein kleines Samenkorn.  
Es war dunkel und kalt, und das Samenkorn hatte ein bisschen Angst.

„Warum bin ich hier ganz allein?“, fragte es sich.  
„Ich möchte lieber draußen sein, im Licht!“

Doch die Erde flüsterte:  
„Hab Geduld. Vertrau mir.“

Viele Tage vergingen.  
Das Samenkorn wartete, ruhte und ließ los.  
Und eines Morgens spürte es: Etwas Neues beginnt!

Ein kleiner grüner Trieb wuchs nach oben –  
dem Licht entgegen.  
Am Ostermorgen blühte daraus eine wunderschöne  
Blume.

So ist es auch mit Ostern:  
Jesus ist gestorben, aber Gott hat ihn zu neuem Leben  
erweckt.  
Das Leben und die Liebe sind stärker als der Tod.

## Warum gibt es die Fastenzeit?

Die Fastenzeit dauert **40 Tage**.

Sie ist eine besondere Zeit, um unser Herz vorzubereiten.  
In der Fastenzeit können wir:

- freundlicher sein
- teilen und helfen
- beten
- auf etwas verzichten, um Platz für Gutes zu schaffen

So gehen wir Schritt für Schritt auf **Ostern** zu.

### Gebet zur Fastenzeit

Lieber Gott,  
begleite uns auf unserem Weg zu Ostern.  
Hilf uns, liebevoll zu sein  
und das Gute wachsen zu lassen.  
Danke für das neue Leben,  
das du uns schenkst.

AMEN



## R ä t s e l

Petrus hat Jesus, seinen besten Freund, dreimal verleugnet. Jetzt weint er bitterlich. Zwischen dem Bild links und dem Bild rechts gibt es zehn Unterschiede. Findest du sie?



### Meine Fastenaufgabe

Kreuze an oder male ein Herz, wenn du etwas Gutes getan hast:

- Ich habe jemandem geholfen
- Ich habe geteilt
- Ich habe jemanden getröstet
- Ich habe gebetet
- Ich war besonders freundlich

Euer Philipp Lenhart

# SEEL SORGE RAUM

HOCHSCHWAB-SÜD

Aktuell

## GEDANKEN ZUM 60ER

Heuer bin ich 60 Jahre alt. Am 13.4.1966 kam ich zur Welt. Da wird einem bewusst, dass man den Großteil seines Lebens schon gelebt hat. Beruflich hat man mit diesem Alter in den meisten Fällen schon alles erreicht, was zu erreichen war. Meine Schulfreunde, mit denen ich nach wie vor Kontakt habe, blicken schon Richtung Pension.



Es tun sich Fragen auf: Wie zufrieden bin ich mit meinem Leben, wie es bisher verlaufen ist und was darf ich mir noch erwarten? Klar ist, dass das Ende immer näher kommt.

Aber was ist ein Menschenleben im Vergleich zur Ewigkeit? Da wir uns die Ewigkeit nicht vorstellen können, braucht es einen Vergleich in der Zeit: Millionen von Jahren existiert diese Erde schon. Und wenige Jahre darf ich hier zu Gast sein.

Wie nun umgehen mit der Tatsache, dass das Leben bei der einen früher, beim anderen später zu Ende geht? In meinem Umfeld stelle ich fest, dass es vielen in meinem Alter sehr wichtig ist, körperlich gesund und geistig aktiv zu bleiben. Mir auch. Dabei spüre ich aber, dass die Menschen sehr diesseitsbezogen leben und sich wenig Gedanken über das Danach machen.

Als Christen dürfen wir aber hoffnungsvoll in eine Zukunft blicken, je älter wir werden! Wer glaubt, wird sogar neugierig darauf, wie es im Himmel sein wird und jene, die ganz stark mit Gott verbunden sind, können sich sogar darauf freuen. Außerdem wäre es unerträglich, wenn wir Menschen, die wir hier auf Erden geliebt haben, nie mehr wieder sehen würden. Wie armselig der Mensch, dem diese Perspektive fehlt. Er möchte in diesem Leben möglichst viel unterbringen, auch aus Angst, dass er etwas versäumen könnte. Wie befreiend und wohltuend hingegen ist doch ein Blick in die Zukunft, der uns ewiges Leben verheißt.

So bin ich dankbar für das, was war und gespannt auf das, was noch kommt.

*Ein bekanntes Sprichwort sagt: Man soll die Feste feiern, wie sie fallen.  
Daher lade ich herzlich zur Feier meines runden Geburtstages an folgenden Tagen ein:*

**5.4.2026**  
in **ST. LORENZEN**  
(Ostersonntag)

**12.4.2026**  
in **ST. MAREIN**  
(Barmherzigkeitssonntag)

**19.4.2026**  
in **KAPFENBERG-  
ST. OSWALD**

**Festgottesdienst jeweils mit Beginn um 10.15 Uhr mit anschließendem Brunch für alle.**  
Ich freue mich auf Ihr/Dein Kommen.



## ÖFFENTLICHKEITSARBEIT & INTERNE KOMMUNIKATION IM SEELSORGERAUM HOCHSCHWAB-SÜD

Gute Öffentlichkeitsarbeit ist eine Voraussetzung, um in unserer medialen Gesellschaft überhaupt wahrgenommen zu werden. Als Seelsorgeraum (Raum der Zusammenarbeit von unseren 9 Pfarren) ist es wichtig, gut in Kontakt mit den Menschen im Seelsorgeraum zu treten.

Wir Akteure im Seelsorgeraum wollen von Ihnen über unsere bisherige Öffentlichkeitsarbeit Rückmeldung einholen und Ihre Erwartungen erfragen. Dies ist über ein Online-Umfrage-Tool der Diözese möglich. Verwenden Sie zum Einstieg den nebenstehenden QR-Code oder den folgenden Link: <https://easy-feedback.de/SR-Hochschwab-Sued/2088638/D36X1L>



SCAN ME

Bitte nehmen Sie sich dafür 5 Minuten Zeit! Ihre Antworten werden vollkommen anonym ausgewertet. Wenn Sie keine Möglichkeit haben, ins digitale Umfrage-Tool einzusteigen, können Sie einen ausgedruckten Umfragebogen vom Schriftenstand in den Kirchen mitnehmen und ausgefüllt in den pfarrlichen Postkasten werfen.

## KATHARINEN-GOTTESDIENST & MITARBEITER-DANKESFEST

Am Mittwoch, den 29. April, feiern wir im Seelsorgeraum zu Ehren unserer Patronin, der heiligen Katharina von Siena, um 18:00 Uhr den Katharinen-Gottesdienst diesmal in der Pfarrkirche Kapfenberg St. Oswald. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Kapfenberger Gospelchor gestaltet.



In Anschluss findet im Lazarus-Saal ein Dankesfest für ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit Verköstigung und musikalischer Umrahmung statt. Zwecks besserer Planung erbitten wir die **Anmeldung bis Montag, 20. April**, in der Pfarrkanzlei Kapfenberg: Tel. 03862-22439 oder [kapfenberg@graz-seckau.at](mailto:kapfenberg@graz-seckau.at)

## FERIENPROGRAMM

DER KATHOLISCHEN JUNGSCHE  
IM SEELSORGERAUM HOCHSCHWAB-SÜD

Wir möchten mit dir eine tolle Woche erleben, bei einem abwechslungsreichen, musikalischen und pädagogischen Programm zum Thema „Bibel-Entdecker: Auf Spurensuche mit Gott“ viel Spaß haben, viel Freude, Gemeinschaft und ein paar tolle Tage erleben!

### SOMMERLAGER

16.-22.8.2026

FÜR 8- BIS 14-JÄHRIGE um € 195,-

eine Woche auf Lager im Pilgerzentrum Veitsch (inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, Materialien)

### JUNGSCHELAGER-MINITAGE

26.-28.8.2026

FÜR 3- BIS 6-JÄHRIGE um € 30,-

jeweils von 9:00 – 13:00 Uhr im Pfarrheim Thörl (inkl. Jause und Materialien)

### JUNGSCHELAGER DAHOAM

26.-28.8.2026

FÜR 7- BIS 12-JÄHRIGE um € 60,-

jeweils von 9:00 – 18:00 Uhr im Pfarrheim Thörl (inkl. Mittagessen, Abendessen und Materialien)

Für nähere Infos und zur Anmeldung kontaktieren Sie bitte Christine Gruber (+43 676 8742 6595)

## DER PASTORALPLAN

Wenn Sie das Pfarrblatt in den Händen halten, wird die Erarbeitung des Pastoralplans schon abgeschlossen sein. Die Rückmeldungen aus der Resonanzphase zu den Themen der Arbeitsgruppen wurden eingearbeitet und die weiteren Inhalte erstellt.

Der vollständige Text wurde dem Pastoralrat zur Bestätigung vorgelegt. Nach der Genehmigung durch Bischof Wilhelm Krautwaschl wird er beim Mitarbeiter-Danke-Treffen am 29. April präsentiert. Er steht dann auch in gedruckter und digitaler Form allen Interessierten zur Verfügung.

Wir danken allen Personen, die am Entstehen in unterschiedlichen Formen mitgewirkt haben und laden alle herzlich ein, an der Verwirklichung der Ziele und Maßnahmen mitzuwirken.

*Ihr Seelsorgeraum Führungsteam*



# DAS BUCH DER BÜCHER



## Angebote von März bis Juni 2026

### AUFTAKTVERANSTALTUNG MIT MAG. DR. THEOL. LEOPOLD NEUHOLD



Sind die Werte der Bibel – Glaube, Hoffnung und Liebe – heute noch aktuell!?

Dieser Frage geht Mag. Dr. theol. Leopold Neuhold, Theologe und Ethiker, in seinem Vortrag am Dienstag, den 24. März, um 19:00 Uhr im Lazarus-Saal in Kapfenberg St. Oswald nach. Seine Forschungsschwerpunkte sind unter anderem die katholische Soziallehre und der Wertewandel in unserer Gesellschaft. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

### KLEINE HÄNDE – GROSSE GESCHICHTEN EIN BIBELNACHMITTAG ZUM STAUNEN - FÜR KINDER

Am Freitag, den 17. April, sind von 15 – 18 Uhr alle Kinder zu einem kunterbunten Bibelnachmittag im Pfarrheim und in der Kirche in Thörl eingeladen. Die Kinder erwartet ein abwechslungsreiches Programm: gemeinsam biblisch kochen, biblisch basteln, Lieder und Tänze, Geschichten hören, ein Bibel-Quiz, verschiedene Spiele, gemeinsam essen und eine Segensfeier.



### DAS MARKUSEVANGELIUM MIT CHRISTIAN STEJSKAL



**CHRISTIAN STEJSKAL**  
Geschichtenerzähler, Geiger und Fotograf  
Email: christianstejskal@live.no  
homepage: christianstejskal.com

Erleben Sie am Mittwoch, den 22. April, um 19 Uhr in der Peterskirche Aflenz in einer Multimedia-Performance das lebendig erzählte Markusevangelium mit Einstreuungen selbst komponierter Musik, kombiniert mit 90 Schwarz-Weiß-Fotografien, die auf einer Leinwand gezeigt werden.

In dieser Ausstellung von Dienstag, 23. Juni bis Sonntag 12. Juli im Lazarus-Saal in Kapfenberg St. Oswald lernen Sie die Welt der Bibel mit allen Sinnen kennen. Sie werden Bekanntes und Neues entdecken, unsere Bibel als unsere Heilige Schrift besser kennenlernen, viel Informatives sehen und zum Ausprobieren eingeladen.

Die Ausstellung ist an den Werktagen von 8:30 -12:00 und von 14:00 – 18:00 Uhr und am Sonntag nach der Messe von 9:45 bis 12:00 Uhr für alle Interessierten von Klein bis Groß geöffnet.



# SEELSORGERAUM HOCHSCHWAB-SÜD

Manchmal verändert sich das Leben plötzlich: Ein lieber Mensch stirbt, die Gesundheit lässt nach oder der Alltag fühlt sich auf einmal leer an. VIVA ist ein neues Projekt in der Region Obersteiermark-Ost, das genau hier ansetzt – mit Zeit, Aufmerksamkeit und guter Vernetzung. So arbeiten seit Jänner 2026 die Stadtgemeinde Kapfenberg, der Seelsorgeraum Hochschwab Süd, die Pflegeheimseelsorge, Styria Vitalis und die Diözese Graz-Seckau für 3 Jahre bewusst verstärkt zusammen. Ziel ist es, ältere und hochbetagte Menschen und pflegende Angehörige zu stärken, Gemeinschaft zu ermöglichen und gute Begleitung im Alltag sicherzustellen.

## WORAUF SETZEN WIR?

- **Starkes Netzwerk**  
Gemeinden, Pfarren sowie Sozial-, Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen arbeiten eng zusammen, damit Hilfe einfacher und besser erreichbar ist
- **Gemeinsam statt einsam**  
Bestehende Orte und Angebote für Begegnung werden gemeinsam mit der Zielgruppe weiterentwickelt – damit sie wirklich passen und Freude machen
- **Auf Menschen wie SIE**  
Werden SIE ehrenamtliche\*r Begleiter\*in  
Kostenlose Schulung vor Ort, leicht erreichbar, kein Alterslimit nach oben
- **Zeit haben, Zeit schenken**  
und altbewährte und neue Wege finden, um miteinander verbunden zu bleiben – persönlich und, wenn



V.l.: Ines Jungwirth (Styria vitalis), Barbara Sterlinger (Sozialstadträtin), Karina Reininger-Weinhandl (Leitung Sozialwesen), Monika Brottrager-Jury (Diözese Graz-Seckau), Irene Pucher (Pfarren Kapfenberg), Herbert Schaffnerberger (Handlungsbeauftragter Pastoral)

Sie möchten, auch digital

### • Gute Information

Eine übersichtliche Plattform und die VIVA-App zeigen Angebote, Treffpunkte und Hilfen in Ihrer Nähe

**Sie wollen mitmachen? Sich ausbilden lassen?  
Oder freuen sich auf einen Besuch?**

**Kontakt:** [Monika Brottrager-Jury MSc](mailto:monika.brottrager-jury@graz-seckau.at)

Tel.: 0676 87426859

[monika.brottrager-jury@graz-seckau.at](mailto:monika.brottrager-jury@graz-seckau.at)

oder über

[Stadtgemeinde Kapfenberg](#)

oder

[Seelsorgeraum Hochschwab Süd](#)

## TERMINE BIS FERIENBEGINN 2026

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT
Fr. 20.03., 18:00 Uhr Weitere Termine: 17.4., 22.5., 12.6.	<b>ONE HOUR WITH YOU</b> eine gemeinsame spirituelle Zeit	St. Marein, Pfarrkirche
Di. 24.03., 19:00 Uhr	<b>VORTRAG</b> von em. Univ.-Prof. Mag. Dr. theol. <b>LEOPOLD NEUHOLD</b> : Sind die Werte der Bibel, Glaube, Hoffnung und Liebe, heute noch aktuell!?	Kapfenberg St. Oswald, Lazarus-Saal
Mi. 08.04., 14:30 Uhr	<b>RUCK MA Z'SAMM</b> Biblische Schätze entdecken mit Engelbert Schmied, ehem. Pastoralassistent	Kapfenberg St. Oswald, Lazarus-Saal
Fr. 17.04., 15 – 18:00 Uhr	<b>KLEINE HÄNDE-GROSSE GESCHICHTEN</b> Ein Bibelnachmittag für Kinder	Thörl, Pfarrkirche und Pfarrheim
Di. 21.04., 18:30 Uhr	<b>THEMENSTAMMTISCH</b> mit <b>FRITZ PLOTT</b> – Caritas Regionalkoordinator, zum Thema „Wenn's knapp wird...“	St. Lorenzen, Gasthaus Pesl
Mi. 22.04., 19:00 Uhr	<b>DAS MARKUSEVANGELIUM</b> mit <b>CHRISTIAN STEJSKAL</b>	Aflenz, Pfarrkirche
Do. 23.04., 14:30 Uhr	<b>RUCK MA Z'SAMM</b>	Thörl, Pfarrheim
Mi. 29.04., 18:00 Uhr	<b>KATHARINENGOTTESDIENST</b> und <b>MITARBEITER-DANKESFEST</b>	Kapfenberg-St. Oswald, Pfarrkirche u. Lazarus-Saal
So. 31.05., 09:00 Uhr	<b>FESTGOTTESDIENST</b> und <b>PFARRFEST</b>	Thörl, Dreifaltigkeitskirche und Kirchplatz
Do. 04.06., 09:00 Uhr	<b>FRONLEICHNAMSFEST</b> mit <b>PROZESSION</b> nach St. Lorenzen <b>PFARRFEST</b> St. Lorenzen	St. Marein, Pfarrkirche St. Lorenzen, Pfarrhof
Di. 23.06. – So. 12.07.	<b>AUSSTELLUNG EXPEDITION BIBEL</b> Entdeckungsreise mit allen Sinnen	Kapfenberg St. Oswald, Lazarus-Saal
So. 28.06., 08:45 Uhr	<b>FESTGOTTESDIENST</b> zum <b>PATROZINIUM</b>	Aflenz, Peterskirche
So. 05.07., 10:15 Uhr	<b>FESTGOTTESDIENST</b> anschl. <b>PFARRFEST</b>	Kapfenberg-Hl. Familie, Pfarrkirche und Pfarrsaal



# GEBRÜDER HAIDER & CO



DIE APOTHEKE  
DAS KOSMETIKFACHINSTITUT  
DER SONNENTORSHOP

Mag. Andrea Wieser KG

8605 KAPFENBERG | Wiener Straße 48  
Telefon 03862-22318 | Fax Dw. 30



**WIR IST DU.**

**JETZT BEWERBEN**

## DARUM RAIFFEISEN

Weil ich in meinem Job  
wachsen kann.

[raiffeisen.at/stmk/jobs](https://raiffeisen.at/stmk/jobs)



**ÖFFNUNGSZEITEN:**

Montag - Freitag: 07:00 - 15:00

Außerhalb der Öffnungszeiten  
unter 0676 83516-2901

- Individuelle Vorsorge
- Umfassende persönliche Betreuung
- Feinfühliges Begleitung und kompetente Beratung

Friedhofweg 10, 8605 Kapfenberg

T: 03862 23 926

E: [bestattung@stadtwerke-kapfenberg.at](mailto:bestattung@stadtwerke-kapfenberg.at)

W: [www.stadtwerke-kapfenberg.at](http://www.stadtwerke-kapfenberg.at)

W: [www.pietat.at](http://www.pietat.at)

## Besondere Firmvorbereitung



### Soul Space in St. Oswald - Ein besonderer Ort für besondere Begegnungen

Firmlinge und ihre Paten aus dem gesamten Seelsorgeraum Hochschwab-Süd kamen im Rahmen der heurigen Firmvorbereitung im Soul Space in St. Oswald zusammen, um sich Zeit für sich, für Gespräche und für Gott zu nehmen.

An interaktiven Impulsstationen wurde nachgedacht, ausprobiert, geschrieben, gehört, gespürt und gebetet.

Die Stationen luden dazu ein,

- über den eigenen Glauben nachzudenken
- Fragen des Lebens Raum zu geben
- die Beziehung zwischen Firmling und Paten zu vertiefen
- und neue Zugänge zu Gott zu entdecken

Der Soul Space bot dafür eine ruhige, kreative und offene Atmosphäre – ein Raum, in dem jeder so sein durfte, wie er oder sie ist.



Was gibt mir Halt?

- Wer begleitet mich auf meinem Weg?
- Wo spüre ich Gott in meinem Leben?

Danke an alle, die diesen Nachmittag mit Leben gefüllt haben!

### Lightwalk zu Maria Lichtmess über den Friedhof

Gemeinsam mit den Kapfenbergern Firmlingen durften wir an Maria Lichtmess einen besonderen Lightwalk über den Friedhof Kapfenberg erleben. In der Stille des Abends, begleitet von Lichtern und Gedanken zum Leben, Erinnern und Hoffen, entstand ein Raum für Tiefgang und Gemeinschaft. Den Abschluss bildete eine Andacht in der Martinskirche, in der wir das Erlebte vor Gott getragen und das Licht weitergegeben haben.

Ein wertvoller Moment auf unserem gemeinsamen Weg der Firmvorbereitung.

Philipp Lenhart



**Erwin Fuchs**  
**HAUSTECHNIK SEIT 1983**

## 25-jähriges Priesterjubiläum von Vikar Petre Solomes



Mit einem feierlichen Gottesdienst gestaltete Vikar Petre Solomes sein 25-jähriges Priesterjubiläum. Gemeinsam mit Generalvikar Erich Linhardt dankte die Pfarrgemeinde für seinen engagierten Dienst. Für die festliche musikalische Gestaltung sorgten „Singe Jerusalem“ und der Kirchenchor Predlitz-Turrach. Im Anschluss waren die Gäste zu einem gemeinsamen Essen eingeladen. Über 100 Personen nutzten die Gelegenheit zu Begegnung und Austausch. Die herzliche Stimmung zeigte die große Wertschätzung für Vikar Solomes.



### Lebensweg und priesterlicher Dienst

Geboren in Rumänien, war Solomes dort 15 Jahre als Priester tätig. Neben der Seelsorge wirkte er am Bau einer Kirche und eines Pfarrhauses mit. Seit 2016 steht er im Dienst der Diözese Graz-Seckau und war zunächst im Raum Murau tätig. Zudem betreut er die rumänisch-griechisch-katholische Gemeinde in Graz und der Steiermark.

### Aktuelle Aufgabe

Seit September 2021 wirkt Vikar Solomes im Seelsorgebereich Hochschwab-Süd mit Schwerpunkt in Schirmnitzbühel und bringt dort seine Erfahrung und Nähe zu den Menschen ein.

Das Jubiläum war ein Anlass zum Dank für 25 Jahre priesterlichen Dienst und machte die große Wertschätzung für sein Wirken deutlich. Philipp Lenhart

## Mesnertreffen in Kapfenberg

Im Lazarussaal der Pfarre St. Oswald fand kürzlich das Mesnertreffen der Region Obersteiermark-Ost statt. Zahlreiche Mesnerinnen und Mesner aus den Pfarren der Region nutzten die Gelegenheit zum Austausch und zur gemeinsamen Vertiefung.

Im Mittelpunkt stand das Thema „Wenn Gott anruft – Berufungsgeschichten aus der Bibel und unser eigener Weg“. Ausgehend von einem Vortrag des pastoralen Mitarbeiters Philipp Lenhart über die biblischen Gestalten Mose, Samuel und Petrus wurde deutlich, dass Berufung nicht nur außergewöhnlichen Persönlichkeiten vorbehalten ist, sondern mitten im Alltag geschieht. Zweifel, Unsicherheit und menschliche Schwächen gehören ebenso dazu wie Vertrauen und Bereitschaft.

In persönlichen Reflexionszeiten und im Gespräch miteinander wurde spürbar, wie vielfältig die Wege in den



Mesnerdienst sind – und wie viel Herzblut und Verantwortungsbewusstsein damit verbunden sind. Der Austausch stärkte das Bewusstsein, dass der oft stille Dienst der Mesner ein unverzichtbarer Bestandteil des kirchlichen Lebens ist. Philipp Lenhart

## Teatro Santa Famiglia präsentiert:

### Sonniges Plätzchen für zwei - a sunny spot for two

von Berne Fawn

Freitag, 8.5., 19 Uhr

Samstag, 9.5., 19 Uhr

Sonntag, 10.5., 16 Uhr

Spiel!Raum Kapfenberg

Eintritt freiwillige Spende für  
bedürftige Kapfenberger



## MAIANDACHTEN 2026

### St. Oswald:

14.05., 18:00 Uhr, Pestsäule

21.05., 19:00 Uhr, Pötschen

### Heilige Familie:

Beginn 19 Uhr in der  
Werktagskapelle gestaltet von:

05.05. Schönstattbewegung

12.05. Gebetskreis Hl. Josef

19.05. Gebetskreis Jungfrau der Eucharistie

Am Samstag 30.05. findet die letzte Maiandacht bei  
der Töllermayer Kapelle um 17 Uhr statt. Treffpunkt  
16 Uhr am Gymnasium-Parkplatz.



### Schirmitzbühel:

19.05., 17:00 Uhr, Maiandacht in der Pfarrkirche

### GEMEINSAMES FRONLEICHNAMSFEST

Pfarre Hl. Familie - 4. Juni, 09:00 Uhr; Start mit  
Heiliger Messe, anschließend Prozession

#### Impressum:

Kapfenberger Pfarrkurier • Kommunikationsorgan der drei Kapfenberger  
Stadtpfarren St. Oswald, Hl. Familie und Schirmitzbühel  
Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Pfarre Schirmitzbühel, Johann Nestroy Str.1,  
8605 Kapfenberg - Nr. 1/2026, 33. Jg; Auflage: 10.000; Erscheint 4x/Jahr  
Telefon: 03862 22439

Redaktion: Herbert Kernstock (Leitung) • Josef Graßmugg • Eva-Maria Gratzner  
Gertraud Kvas • Philipp Lenhart • Andrea Stelzer

Layout Kapfenberg: Werbeagentur Andrea Stelzer, Kapfenberg

Grunddesign Seelsorgeraum: Daniel Weyrer

Seelsorgeraumteil: St. Lorenzen

Druck: Compact-Druck, Einödstraße 13, 8600 Bruck/Mur

Fotos: Privat, Pixabay, dka.at, Armin Russold

DIGITAL:

Website: <https://kirche-kapfenberg.graz-seckau.at>

E-Mail: [kapfenberg@graz-seckau.at](mailto:kapfenberg@graz-seckau.at)

Facebook: [www.facebook.com/pfarrenkapfenberg](http://www.facebook.com/pfarrenkapfenberg)

Nächste Ausgabe: Juli 2026

Die im Text angeführten männlichen Bezeichnungen sind  
geschlechtsneutral zu verstehen.



KATHOLISCHE  
KIRCHE STEIERMARK

## Ehejubiläumsgottesdienst



Sonntag, 26. April, 10:15 Uhr

Pfarrkirche Schirmitzbühel

Alle Kapfenberger Ehepaare, die 2026 ein besonderes  
Ehejubiläum feiern, sind zu einem besonders gestalte-  
ten Gottesdienst mit anschließender Agape eingeladen.  
Anmeldung in der Pfarrkanzlei oder unter 03862/22439.

## Gospelkonzert

Kapfenberger Gospelsingers

29. Mai, 19:00 Uhr Pfarrkirche Schirmitzbühel

im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen

## St. Oswald



### März/April

29.03. Palmsonntag, Palmweihe vor der Pfarrkirche  
08:45 Uhr, anschließend Hl. Messe

02.04. Gründonnerstag, Abendmahlfeier für alle drei  
Pfarren in der Pfarrkirche Hl. Familie, 19:00 Uhr

03.04. Karfreitag, Karfreitagsliturgie 15:00 Uhr

04.04. Karsamstag, Feuersegnung 07:00 Uhr  
Osterspeisensegnung siehe S. 2  
Osternachtfeier 20:00 Uhr

05.04. Ostersonntag Hl. Messe 08:45 Uhr

06.04. Ostermontag Emmaus-Gang: Treffpunkt 8:30 Uhr  
Pfarrkirche, Hl. Messe Engelskapelle 10:15 Uhr

19.04. Festgottesdienst für alle drei Pfarren in der  
Pfarrkirche St. Oswald 10:15 Uhr – 60. Geburts-  
tag Pfarrer Kernstock

29.04. Katharinengottesdienst für den Seelsorgeraum  
in der Pfarrkirche St. Oswald 18:00 Uhr

### Mai

10.05. Wortgottesfeier, 08:45 Uhr

14.05. Christi Himmelfahrt, Hl. Messe 08:45 Uhr

24.05. Pfingstsonntag, Hl. Messe 08:45 Uhr

25.06. Pfingstmontag, Hl. Messe 08:45 Uhr  
Bergmesse am Floning, 11:00 Uhr

31.05. Hl. Messe mit Erstkommunion, 08:45 Uhr

### Juni

04.06 Fronleichnam, 09:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarr-  
kirche Hl. Familie für alle drei Pfarren,  
anschließend Fronleichnamsprozession

07.06. Lorettofest, Festmesse auf Loretto, 10:15 Uhr

### Juli

05.07 Pfarrfest Hl. Familie, Festmesse für alle drei  
Pfarren in der Pfarrkirche Hl. Familie, Goldenes  
Priesterjubiläum von Franz Auer, 10:15 Uhr

## Gottesdienste finden grundsätzlich an allen Sonn- und Feiertagen

um 08:45 Uhr in St. Oswald bzw. um 10:15 Uhr in der Heiligen Familie  
und am Schirmitzbühel statt.

Hier die Besonderheiten: (St. Oswald siehe Seite 15)

### Hl. Familie



#### **März**

- 27.03. Bußfeier mit Beichtgelegenheit 16:00 Uhr,  
anschl. Hl. Messe, 17:00 Uhr  
29.03. Palmsonntag, Palmweihe vor der Kirche um  
10:15 Uhr, anschließend Hl. Messe

#### **April**

- 02.04. Gründonnerstag, Abendmahlfeier für alle drei  
Pfarren 19:00 Uhr  
03.04. Karfreitag, Karfreitagsliturgie 19:00 Uhr  
04.04. Karsamstag  
Osterspeisensegnung siehe S. 2  
Osternachtfeier 20:30 Uhr  
05.04. Ostersonntag Hl. Messe 10:15 Uhr  
06.04. Ostermontag Emmaus-Gang: Treffpunkt 9 Uhr  
vor der Pfarrkirche, Hl. Messe Engelskapelle  
10.15 Uhr  
10.04. Euch. Anbetung 08:00 – 15:00 Uhr, anschl.  
Krankengottesdienst mit Krankensalbung  
12.04. Wortgottesfeier, 10:15 Uhr  
19.04. Festgottesdienst für alle drei Pfarren in der  
Pfarrkirche St. Oswald 10:15 Uhr – 60. Geburts-  
tag Pfarrer Kernstock  
23.04. Pfarrlicher Anbetungstag, euch. Anbetung  
8 – 18 Uhr, anschl. Hl. Messe  
25.04. Firmung 09:30 Uhr und 11:30 Uhr  
29.04. Katharinengottesdienst für den Seelsorgeraum  
in der Pfarrkirche St. Oswald 18:00 Uhr

#### **Mai**

- 03.05. Florianimesse bei der Stadtfeuerwehr Kapfen-  
berg 10:15 Uhr  
10.05. Hl. Messe mit Erstkommunion, 10:15 Uhr  
14.05. Christi Himmelfahrt, Hl. Messe 10:15 Uhr  
24.05. Pfingstsonntag, Hl. Messe 10:15 Uhr  
24.05. Pfingstmontag, Hl. Messe 10:15 Uhr

#### **Juni/Juli**

- 04.06. Fronleichnam, 09:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarr-  
kirche für alle drei Pfarren,  
anschließend Fronleichnamprozession  
05.07. Pfarrfest, Festmesse für alle drei Pfarren,  
Goldenes Priesterjubiläum von Franz Auer,  
10:15 Uhr  
12.07. Wortgottesfeier 10:15 Uhr

### Schirmitzbühel



#### **März/April**

- 29.03. Palmsonntag, Palmweihe vor der Bäckerei Fuchs,  
Treffpunkt: 10:15 Uhr, anschließend Hl. Messe  
in der Kirche  
-----  
02.04. Gründonnerstag, Abendmahlfeier für alle drei  
Pfarren in der Pfarrkirche Hl. Familie, 19:00 Uhr  
03.04. Karfreitag, Kinderkreuzweg 14:30 Uhr, anschl.  
Karfreitagsliturgie, 15:00 Uhr  
04.04. Karsamstag, Feuersegnung 07:00 Uhr  
Osterspeisensegnung siehe S. 2  
Osternachtfeier 20:00 Uhr  
05.04. Ostersonntag Hl. Messe 10:15 Uhr  
06.04. Ostermontag Emmaus-Gang: Treffpunkt  
9:15 Uhr vor der Pfarrkirche, Hl. Messe Engels-  
kapelle 10:15 Uhr  
19.04. Festgottesdienst für alle drei Pfarren in der Pfarr-  
kirche St. Oswald 10:15 Uhr – 60. Geburtstag  
Pfarrer Kernstock  
26.04. Ehejubiläumsgottesdienst für alle drei Pfarren  
10:15 Uhr, anschl. Agape  
29.04. Katharinengottesdienst für den Seelsorgeraum  
in der Pfarrkirche St. Oswald 18:00 Uhr

#### **Mai**

- 14.05 Christi Himmelfahrt, Hl. Messe mit  
Erstkommunion 10:15 Uhr  
24.05. Pfingstsonntag, Hl. Messe 10:15 Uhr  
25.05. Pfingstmontag, Hl. Messe 10:15 Uhr

#### **Juni/Juli**

- 02.06. Pfarrlicher Anbetungstag, euch. Anbetung  
16:00 Uhr anschl. Hl. Messe  
04.06 Fronleichnam, 09:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarr-  
kirche Hl. Familie für alle drei Pfarren,  
anschließend Fronleichnamprozession  
07.06. Hl. Messe 08:45 Uhr (10:15 Uhr Messe auf  
Loretto)  
14.06. Wortgottesfeier 10:15 Uhr  
-----  
05.07. Pfarrfest Hl. Familie, Festmesse für alle drei  
Pfarren in der Pfarrkirche Hl. Familie, Goldenes  
Priesterjubiläum von Franz Auer, 10:15 Uhr

**Einladung zum Lorettofest, Sonntag, 07. Juni 2026  
in Kooperation mit der Berg- und Naturwacht Kapfenberg**

Kurze Fußwallfahrt: Bushaltestelle Loretto Materl - Loretto  
Kapelle; Treffpunkt: 9:45 Uhr - Hl. Messe 10:15 Uhr

**Musik: Volksmusikklasse Harald Trippl; Für Ihr leibliches  
Wohl ist gesorgt!**